

# **Astronautengarten**

ein transformatives Projekt

## **Die Vision des Gartens**

Der Astronautengarten ist meine Vision einer Forschungsstation, in der alle Wissenschaften vereint sind. (Naturwissenschaften, Metaphysik, Kunst, Kunsthandwerk, Heilkunst, Psychologie und Parapsychologie, Spiritualität etc.) Es ist ein Projekt für angewandte, universelle Wissenschaft. Ich nenne diese Wissenschaft TRANSFORMATIK. Deren Grundannahme ist: Energie = Information.

## **Das Herz des Gartens**

Im Herzen des Gartens befinden sich die Pferde. Sie dienen allen Bewohnern und Besuchern als Orientierungspunkt in Sachen Authentizität und werden in verschiedene Aktivitäten integriert, vom Pflügen bis zur Zirkusnummer.

## **Die Geschichte des Gartens**

Die ersten Ideen für den Astronautengarten hatte ich vor etwa 15 Jahren. Das Studium des Werks von Buckminster Fuller, einem grossen amerikanischen Ingenieur und Erfinder, hatte dabei einen entscheidenden Einfluss auf mich. Seine Feststellung: „Wir sind alle Astronauten an Bord unseres Raumschiffes Erde“ hat die Hälfte des Projektnamens geliefert. Ich sehe seine Maxime: „Bekämpfe keine Kräfte – nutze sie!“ nach wie vor auch als Maxime des Astronautengartens.

## **Die Wirtschaft des Gartens**

Der Astronautengarten exportiert bloss einen kleinen Teil seiner landwirtschaftlichen Produktion. Die produzierten Lebensmittel werden vorwiegend von den Menschen vor Ort verarbeitet und verzehrt. Ziel ist eine Autonomie von 80% für Nahrung, 50% für nachwachsende Rohstoffe und 100% für Energie. Der Verkauf von Information (Wissenschaftliche Prinzipien, Systeme, Erfindungen, Prozesse, Bilder, Bücher, Videos, Videospiele etc.) spielen die Hauptrolle für den Aussenhandel des Gartens.

## **Die Politik des Gartens**

Der Garten fördert und unterstützt zinsfreies Geld, regionale landwirtschaftliche und industrielle Produktion, das globale Teilen von Information im Sinne der Open Source-Philosophie also eine Wirtschaftspolitik, die sich an konkreten Ressourcen anstatt an Geld orientiert.

## **Das lokale Angebot des Gartens**

Mit bis zu 50 Forschern und Studenten vor Ort kann der Garten jederzeit als Kreativitätsfabrik für Unternehmen in der Region vom Marketingkonzept bis zur Produkteentwicklung kostengünstige Lösungen liefern. Eine interessante Referenz in diesem Gebiet ist [www.gotomorrow.ch](http://www.gotomorrow.ch).

# **Der Rahmen, die Elemente und die Ziele des Projektes**

**Eine kleine Liste der Elemente, die für den effizienten und nachhaltigen Betrieb des Gartens erforderlich sind.**

## **Infrastruktur**

- **100 ha Land (1000 x 1000 Meter)**
- **>5000 kultivierbare Pflanzen (Getreide, Gemüse, Früchte, Beeren, Wurzeln, Öle, Fasern, Holz, Medizinalpflanzen, Pflanzen für essentielle Öle, Blumen etc.) und ihre wilden Brüder, Schwestern und Begleiter.**
- **Fischfarm**
- **Bienen**
- **Schweine**
- **Hühner, Truthahn und Enten**
- **Ziegen**
- **Schafe**
- **Esel**
- **Hunde, Katzen, Gänse**
- **Pferde**

## **Lebens und Arbeitsraum für zirka 50 Bewohner und 50 Besucher.**

- **1 Labor für die Verarbeitung und Konservierung aller landwirtschaftlichen Produkte des Gartens.**
- **1 grosse, kollektive Küche.**
- **50 Zellen für Bewohner und Besucher (Baumzelte, Frachtcontainer, Wohnwagen, Jurten, Schiffe)**
- **1 Campingplatz**
- **10 Experimentalhäuser**
- **1 Sphäre „Zirkus“ (50 Meter Durchmesser)**
- **4 Sphären für wissenschaftliche Forschung (20 Meter Durchmesser)**
- **Produktions- und Speicherstrukturen für Energie (Windmühlen, Wassermühlen, Solarzellen, Pyrolyse)**
- **1 Werkstatt „Prototyp“ ausgerüstet mit Werkzeugen zur Herstellung von Prototypen (zB. 3D-Printer)**
- **1 Multimedia-Studio (Server, Datenbank, Radio und Fernsehstudio, Post-Production, Grafik, Animation)**

## **Essentielle Ziele des Projektes**

- **Produktion von Lebensmitteln, Energie und Rohstoffen für Bewohner und Besucher auf der Oberfläche des Gartens. (ca. 2500m<sup>2</sup> pro Person) mit einem kleinen Überschuss für den Export und das Marketing.**
- **Schöpfung von OPEN SOURCE – Information (wissenschaftliche Theorien, Werkzeuge, Systeme, Prozesse, Geschichten, Animationen) für die Weltbevölkerung auf der Oberfläche der Herzen und Hirne der Garten-Crew.**
- **Entwicklung und Promotion der Kunst der gewaltlosen Zusammenarbeit mit Pferden in der Tradition von Klaus Ferdinand Hempfling, Monty Roberts, Bent Branderup, Philippe Karl, Nuno Oliveira, Xenophon.**
- **Entwicklung von Werkzeugen, Kultivierungssystemen und Kommunikationsmitteln mit Pflanzen und Tieren für die Landwirtschaft des 21. Jahrhunderts. Künstliche Erhöhung der Biodiversität auf der ganzen Gartenfläche und auf allen Ebenen (Mikroorganismen, Pflanzen, Tiere, Menschen)**
- **Aufbau einer mehrsprachigen Datenbank für landwirtschaftliches Wissen mit Priorität für Know-How in Form von Video-Seminaren.**
- **Erforschung der Heilungsprozesse beim Menschen als körperlich-seelisch-geistiges Wesen.**
- 
- **Veranstaltung einer monatlichen Konferenz mit einem Gastsprecher.**
- **Veranstaltung einer jährlichen Konferenz, die einem Forschungsthema des Gartens gewidmet ist.**
- **Veranstaltung eines jährlichen, grossen Festes.**
- **Veranstaltung eines wöchentlichen Entdeckungstages für Touristen und Schulgruppen. Forschungscamps während der Schulferien.**
- **Entwicklung einer Zweiweg TV und Radiostation im Internet für die Verteilung der Forschungsergebnisse und die Integration von Feedback und Beiträgen von Zuhörern und Zuschauern.**
- **Entwicklung einer „Volksbörse“ basierend auf dem Prinzip von Crowdfunding. Die Börse ist in die TV-Station integriert.**
- **Entwicklung einer Zentralbank mit eigenem Geld, dem Equid'Or. Das Geld spielt eine marginale Rolle als Finanzierungsmittel für den Garten und eine wesentliche Rolle als humoristische Allegorie für das aktuelle Geldsystem. Der Equid'Or beruht auf dem Miststandard und ist mit Rossmist hinterlegt. Die Münzen können jederzeit gegen frischen Pferdemist vom Zentralmisthaufen des Gartens eingetauscht werden.**

## **Einige Referenz-Links zu existierenden Projekten, welche Elemente des Gartens umgesetzt haben.**

<http://www.gotomorrow.ch>

<http://www.barefootcollege.org>

<http://www.montyroberts.com/>

[http://opensourceecology.org/wiki/Factor e Farm](http://opensourceecology.org/wiki/Factor_e_Farm)

<http://printrobot.com/>

<http://www.woof.fr/eng/index.htm>

<http://www.polyfacefarms.com/>

[http://de.wikipedia.org/wiki/System of Rice Intensification](http://de.wikipedia.org/wiki/System_of_Rice_Intensification)

<http://deanradin.blogspot.com/2012/03/survey-of-psychic-experiences.html>

<http://www.kokopelli.asso.fr/>

<http://www.psrara.org/>

<http://www.seedsavers.org/>

<http://www.barbarabrennan.com/>

<http://www.grabovoi.de/>

<http://www.krameterhof.at/>

<http://www.kickstarter.com/>

<http://www.olsr.org/?q=download>

<http://www.global-scaling-institute.de/1-2-Home.html>

[http://en.wikipedia.org/wiki/Eden Project](http://en.wikipedia.org/wiki/Eden_Project)

<http://www.ehow.com/>

<http://www.summerhillschool.co.uk/pages/teaching-at-summerhill.html>

<http://intellectualventureslab.com/>

<http://www.uopeople.org/>

[http://en.wikipedia.org/wiki/American Inventor](http://en.wikipedia.org/wiki/American_Inventor)